

Anzeige für erlaubnispflichtige Schusswaffen

über

(bitte Zutreffendes ankreuzen)

- die **Überlassung / Veräußerung** einer **erlaubnispflichtigen Schusswaffe** nach §37a Absatz 1 Nr. 1 WaffG (Daten s. Rückseite)
- den **Erwerb** einer
- neuen **erlaubnispflichtigen Schusswaffe** nach §37a Absatz 1 Nr. 2 WaffG (Daten s. Rückseite)
 - gebrauchten **erlaubnispflichtigen Schusswaffe** nach §37a Absatz 1 Nr. 2 WaffG (Daten s. Rückseite)

Bitte beachten Sie, dass ausschließlich vollständig ausgefüllte Anzeigen bearbeitet werden können.

Die anzeigende Person _____
Doktorgrad, Familienname, ggf. frühere Name(n), Geburtsname, Vorname (ggf. Name der Firma / Verein, Gegenstand des Unternehmens)

ID des Anzeigenden: **P** _____ ID der Erlaubnis: **E** _____
(sofern vorhanden) (sofern vorhanden)

geb. am: _____ in _____
(Geburtsdatum) (Ort, ggf. Land)

Geschlecht: _____ Staatsangehörigkeit(en): _____

wohnhaft in: _____
PLZ, Ort, (ggf. ausl. Staat) Straße, Hausnummer, ggf. Zusatz

zeigt hiermit, den am _____ eingetretenen, oben angegebenen Sachverhalt für nachfolgend
(Datum an dem der Sachverhalt eintrat)
 aufgeführte Waffe an:

Daten des Erwerbers bzw. des Überlassers:

ID des Erwerbers / des Überlassers: **P** _____
(sofern bereits vorhanden)

Familienname: _____ Vorname: _____

Geb. Datum: _____ Geburtsort: _____

wohnhaft in: _____
PLZ, Ort, (ggf. ausl. Staat) Straße, Hausnummer, ggf. Zusatz

Nr. der Waffenbesitzkarte: _____ ID der Erlaubnis: **E** _____

Ausstellende Behörde: _____

Datum des Erwerbs / der Überlassung: _____

Daten der angezeigten Waffe(n) (EU-Kat.: - -)

WBK-Nr.:	lfd. Nr.:	NWR-ID der Waffe/ des/r Waffenteile	Art der Waffe	Hersteller	Modellbezeichnung	Serien-Nr.:	Kaliber/ Munition	Jahr der Fertigstellung	Jahr der Verbringung in den Geltungsbereich

Ort, Datum

Unterschrift des Anzeigenden

§ 37a WaffG:

Der Inhaber einer Erlaubnis zum Erwerb und Besitz von Waffen nach § 10 Absatz 1 Satz 1 oder einer gleichgestellten anderen Erlaubnis zum Erwerb und Besitz sowie der Inhaber einer Erlaubnis zur nichtgewerbsmäßigen Herstellung, Bearbeitung oder Instandsetzung von Schusswaffen nach § 26 Absatz 1 Satz 1 hat der zuständigen Behörde den folgenden Umgang mit fertiggestellten Schusswaffen, deren Erwerb oder Besitz der Erlaubnis bedarf, binnen zwei Wochen schriftlich oder elektronisch anzuzeigen:

1. die Überlassung, 2. den Erwerb, 3. die Bearbeitung durch a) Umbau oder b) Austausch eines wesentlichen Teils.

Der Inhaber einer Erlaubnis zur nichtgewerbsmäßigen Herstellung, Bearbeitung oder Instandsetzung von Schusswaffen nach § 26 Absatz 1 Satz 1 hat auch die Herstellung, jedoch erst nach Fertigstellung, gemäß Satz 1 anzuzeigen. Die Pflicht zur Anzeige nach Satz 1 besteht auch dann, wenn ein Blockiersystem eingebaut oder entsperrt wird.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Internetseite www.wangen.de